

Individuelle Einschätzungen anlegen

Das Programm bietet Ihnen die Möglichkeit, individuelle Einschätzungen für Ihre Dokumentationsbereiche zu erstellen und nach Ihren Vorstellungen zu konfigurieren.

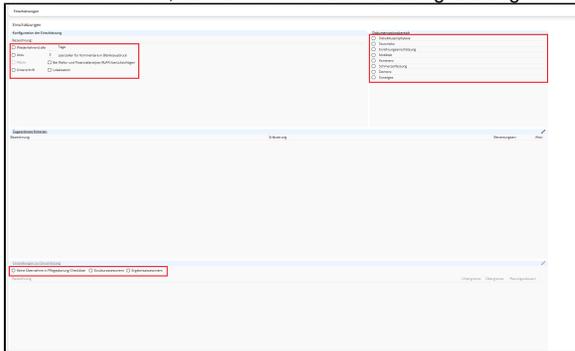
Gern präsentieren wir Ihnen den folgenden Lösungsweg:

Lösungsweg

Strukturassessment

Individuelle Einschätzung anlegen

1. Öffnen Sie den Menüpunkt *Einstellungen / Dokumentation / Einschätzungen*.
2. Sie erhalten hier eine Übersicht der vorhandenen Einschätzungen. Wählen Sie die Schaltfläche "Neu", um eine weitere Einschätzung anzulegen.



Neue Einschätzung anlegen

3. Setzen Sie die Zuordnung "Strukturassessment".
4. Geben Sie Ihrer Einschätzung eine Bezeichnung wie z. B. "Schmerzprotokoll".
5. Legen Sie anschließend den Dokumentationsbereich für die Einschätzung fest.
6. Setzen Sie den Haken "Aktiv", damit die Einschätzung verfügbar ist.
7. Sichern Sie Ihre Eingaben.
8. Folgende Konfigurationsmöglichkeiten sind individuell von Ihnen festzulegen:
 - a. Wiedervorlage: Setzen Sie den Haken und legen Sie die Anzahl der Tage fest, wenn die Einschätzung wiederkehrend sein soll.
 - b. Relevanz für die RuPa: Setzen Sie den Haken, wenn die Einschätzung in der Risiko- und Potentialanalyse berücksichtigt werden soll.
 - c. Erforderlichkeit einer Unterschrift: Setzen Sie den Haken, wenn Ihre Einschätzung eine Unterschrift benötigt.
 - d. Festlegen einer Lokalisation: Setzen Sie den Haken, wenn Sie eine Lokalisations-Darstellung für Ihre Einschätzung benötigen.
 - e. Pflicht: Wenn der Haken Pflicht gesetzt ist, trifft dies auf jeden Klienten zu.
9. Klicken Sie auf den Schriftzug "Zugeordnete Kriterien". Ein neues Fenster öffnet sich.
10. Klicken Sie dort auf die Schaltfläche "Neu".

Verwandte Artikel

- [Pflichtdokumentation beim Klienten](#)
- [Installation Doku-CarePad](#)
- [Nutzung einer individuell angepassten Informationssammlung](#)
- [Individuelle Einschätzungen anlegen](#)
- [Individuelle Filter erstellen und nutzen](#)
- [Dokumentation kann nicht bearbeitet werden](#)

Konfiguration des Haupt- und Unterkriteriums

1. Geben Sie eine Bezeichnung wie z. B. Häufigkeit der Schmerzen ein.
2. Die Erläuterung erklärt die Bezeichnung näher. Dies ist nur notwendig, wenn Sie das Symbol für eine Information neben der Einschätzung einblenden möchten.
3. Die Bewertungsart wird beim Strukturassessment nicht angepasst.
4. Setzen Sie den Haken "Aktiv" für das Hauptkriterium.

Konfiguration des Hauptkriteriums

Konfiguration des Hauptkriteriums

Bezeichnung: Häufigkeit der Schmerzen

Erläuterung:

Bewertungsart: Nur Hauptkriterium bewerten Aktiv Kommentar ist Pflichtfeld Mehrfachauswahl Optional

Ausprägung des Hauptkriteriums

Bezeichnung	Wert	Erläuterung	Planungsrelevant
-------------	------	-------------	------------------

Unterkriterien

Bezeichnung	Erläuterung
-------------	-------------

Übernehmen Abbrechen

Konfiguration des Hauptkriteriums vornehmen

5. Klicken Sie auf den Schriftzug "Unterkriterien". Ein neues Fenster öffnet sich.
6. Klicken Sie dort auf die Schaltfläche "Neu".
7. Geben Sie eine Bezeichnung ein wie z. B. "Seit wann haben Sie Schmerzen?"
8. Setzen Sie den Haken "Aktiv" für das Unterkriterium.
9. Klicken Sie anschließend auf "Ausprägung des Unterkriteriums".
10. Wählen Sie dort die Schaltfläche "Neu".

Neues Kriterium

Konfiguration des Unterkriteriums

Bezeichnung: Seit wann haben Sie Schmerzen?

Erläuterung:

Aktiv:

Ausprägung des Unterkriteriums

Bezeichnung	Wert	Erläuterung	Planungsrelevant
Seit ___ Tagen	0	Genau Anzahl ist im Kommentar Feld zu hinterlegen	<input type="checkbox"/>

Übernehmen Abbrechen

Konfiguration des Unterkriteriums vornehmen

11. Legen Sie in diesem Bereich die Auswahlmöglichkeiten der Antworten fest z. B. "seit ___ Tagen".
12. Sie können über Erläuterung angeben, dass die exakte Anzahl der Tage über das Kommentarfeld angegeben werden soll.



Im Strukturassessment bleibt der Wert immer bei 0.

13. Der Haken "Planungsrelevant" ist zu setzen, wenn Sie im Bereich der Pflegeplanung den Hinweis wünschen, dass ein planungsrelevantes Kriterium im Bereich "Schmerz" angegeben wird.
14. Wenn Sie das erste Kriterium festgelegt haben, klicken Sie auf die Schaltfläche "Übernehmen".
15. Legen Sie die Auswahlen fest bis Sie alle gewünschten Antworten unter "Ausprägung des Kriteriums" hinterlassen haben.

Ergebnisassessment

Individuelle Einschätzung anlegen und Ergebnisbereiche festlegen

1. Öffnen Sie den Menüpunkt *Einstellungen / Dokumentation / Einschätzungen*.
2. Sie erhalten hier eine Übersicht der vorhandenen Einschätzungen. Wählen Sie die Schaltfläche "Neu", um eine weitere Einschätzung anzulegen.
3. Setzen Sie die Zuordnung "Ergebnisassessment".
4. Geben Sie Ihrer Einschätzung eine Bezeichnung wie z. B. "Braden-Skala".
5. Legen Sie anschließend den Dokumentationsbereich für die Einschätzung fest.
6. Setzen Sie bitte den Haken "Aktiv", damit die Einschätzung verfügbar ist.
7. Sichern Sie Ihre Eingaben.
8. Folgende Konfigurationsmöglichkeiten sind individuell von Ihnen festzulegen:
 - a. Wiedervorlage: Setzen Sie den Haken und legen Sie die Anzahl der Tage fest, wenn die Einschätzung wiederkehrend sein soll.
 - b. Relevanz für die RuPa: Setzen Sie den Haken, wenn die Einschätzung in der Risiko- und Potentialanalyse berücksichtigt werden soll.
 - c. Erforderlichkeit einer Unterschrift: Setzen Sie den Haken, wenn Ihre Einschätzung eine Unterschrift benötigt.
 - d. Festlegen einer Lokalisation: Setzen Sie den Haken, wenn Sie Lokalisations-Darstellung für Ihre Einschätzung benötigen.
 - e. Pflicht: Wenn der Haken Pflicht gesetzt ist, gilt dies für jeden Klienten.
9. Klicken Sie auf die Schaltfläche "Einstellungen zur Einschätzung". Es öffnet sich ein neues Fenster.
10. Dort klicken Sie auf die Schaltfläche "Neu".
11. Wählen Sie eine Bezeichnung für den Ergebnisbereich der Einschätzung.
 - a. Untergrenze: Der niedrigste Wert, der immer noch in den Bereich fällt.
 - b. Obergrenze: Der höchste Wert, der in diesem Bereich erreichbar ist.

Bezeichnung	Untergrenze	Obergrenze	Planungsrelevant
Hohes Risiko	20	30	<input type="checkbox"/>

Ergebnisbereiche festlegen

12. Klicken Sie auf "Übernehmen".
 - a. Legen Sie anschließend die weiteren Ergebnisbereiche nach gleichem Vorgehen fest.
 - b. Schließen Sie die Maske, sodass der Wertungsbereich für Ihre Einschätzung nun festgelegt ist.